

Die Kirchenvorstandswahl betr.

In Folge des Beschlusses der am Sonntag abgehaltenen Versammlung findet
am Freitag den 24. Juli 1868 Abends 8 Uhr
 in der **Guten Quelle, Brühl 22,**
 eine Lesung und Erläuterung der neuen Kirchenvorstands- und Synodalordnung statt. **Das Comité.**

Die Herren Fachgenossen, Maurer- und Zimmermeister,
 welche die diesjährige **XV. Versammlung deutscher Architekten und Ingenieure zu Hamburg** — vom 1. bis
 4. September — zu besuchen beabsichtigen, werden Behufs näherer Bekanntmachung ersucht,
Donnerstag, den 23. d. S., Abends 7 Uhr
 in der Restauration des Herrn Reisse zu erscheinen.
 Leipzig, den 22. Juli 1868. **Kntz., B.-Insp.**

Berein für Naturheilkunde.

Heute Abend 8 Uhr Leinwandhalle im Brühl. 1) Die Aufgabe der Naturheilkunde, Vortrag von Herrn Dr. Boruttau;
 2) Referate, Fragen; 3) Was ist Naturheilkunde? Gäste haben freien Zutritt. **D. B.**

General-Versammlung der sonst Brehern'schen jetzt Jena'schen Kranken- und Leichen-Commun.

Sonntag den 26. Juli nach dem Frühgottesdienst bitte ich die Mitglieder obiger Krankencasse, recht zahlreich in Herrn
 Sabus Restauration in der Rosenthalgasse zu erscheinen.
 Tagesordnung: Rechnungsabschluss. Wahl eines Besitzers und 4 Ausschussmitglieder.
Ernst Jena, d. J. Cassirer.

Zimmergesellen-Begräbnis-Berein

Generalversammlung Sonntag den 26. Juli Nachmittags 3 Uhr goldner Ring, Nicolaisstraße Nr. 38. **D. V.**
 Tagesordnung: Cassenbericht. Neuwahl des Vorstandes.

Gesellschaft Phönix.

Heute Abend Club im Privatgarten Nr. 89 des Johanniethals.
 Bei ungünstiger Witterung bei **Timpe.**

Die deutschkatholische Gemeinde
 hält nächsten Sonntag, den 26. Juli, das alljährliche Sommerfest auf dem ihr von dem Vorstand der verehrl. Schützengesellschaft
 freundlichst überlassenen Schießplan hinter dem Schützenhaus. Freunde und Gönner werden dazu
 freundlichst eingeladen. Einlaß 3 Uhr. **Anton Fischer, d. J. Vorsitzender.**

Leipziger Gausängerbundesfest in Leisnig.

Morgen Abend Generalprobe im Schützenhause.

Es sind die Noten zu allen bisher geübten Gesängen mitzubringen. Sängersfestzeichen werden, soweit der Borrath reicht,
 bis morgen Freitag Mittag an die Vorstände der beteiligten Vereine Arion, Hellas, Liedertafel, Männergesangverein und Paulus
 durch unseren Cassirer Herrn Hansen, Markt Nr. 14, für die Vereine des Böllnerbundes aber nur durch dessen Cassirer, Herrn
 Carl Müller, Colonnadenstraße 24 ausgegeben. **D. V.**



Nöblinger Marine.

Sonntag den 26. d. Land-
 partie auf die Terrasse nach
 Kleinschocher. Sammelplatz
 im Johannapark. Abmarsch
 punct 1/2 3 Uhr. **D. M. R.**



Donnerstag Abend Uebung. Vertheilung der Ein-
 lagen und Bundes-Abzeichen. Verschiedene Mittheilungen
 über das Fest. **D. V.**

Sedwig Söttlich,
August Stelzner,
 Verlobte.

Leipzig, den 23. Juli.

Die heut Mittag erfolgte glückliche Geburt eines gesunden Knaben
 zeigen hierdurch an
 Leipzig, den 22. Juli 1868.

Advocat **Nudolph Schmidt,**
Marie Schmidt-Einert.

Heute früh 5 Uhr wurde uns ein kräftiges Mädchen geboren.
 Lindenau, den 22. Juli 1868.

Louis Mühlig,
Clara Mühlig, geb. Seyferth.

Gestern Nachmittag wurde uns ein munterer Knabe geboren, was
 wir hierdurch anzeigen. Den 22. Juli 1868.

Louis Eisecker, Math. Eisecker, geb. Hellwig.

Heute Vormittag 11 Uhr entschlief sanft und ruhig nach acht-
 wöchentlichem schweren Krankenlager unsere theure Gattin, Mutter,
 Tochter, Schwester und Schwägerin

Emma Bannicke, geb. Rahms.

Um stille Beileid bitten

Leipzig, den 22. Juli 1868.

die trauernden Hinterlassenen.

Am 20. Juli entschlief zum ewigen Leben

Herr Heinrich Adolph Daeschner,

Apothekenbesitzer hierselbst,

ein seltener Geist, der die Herzen Aller gewann, welche das Leben
 in seine Nähe führte, ein Mann des edelsten und reinsten Wohl-
 wollens gegen Jedermann, ein warmer Freund und begeisterter
 Förderer alles Edlen und Guten. Wie er in den verschiedensten
 Kreisen thätig war, widmete er seine Kräfte und Erfahrung mit
 besonderer Vorliebe auch unserm Vereine, dem er seit dem October
 1843 als Mitglied angehörte und in dessen Vorstande er seit 1847
 ununterbrochen mit der größten Treue und Hingebung wirkte.
 Dem unvergesslichen Freunde, der uns ein wohlthuedes Lebens-
 bild hinterlassen, bringen wir über seinem Grabe mit bewegtem
 Herzen das Opfer des Dankes dar für Alles, was er uns ge-
 wesen.

Leipzig, am Begräbnistage, den 23. Juli 1868.

Im Namen des Vereins zur Feier des 19. Octobers:

Der Vorstand desselben.
Dr. Robert Raumann.

Am 21. Juli entschlief an den Folgen des Wochenbettes unser
 herzengute Gattin, Mutter, Tochter und Schwester,
 Frau **Fanni Becker, geb. Sebe.**

Mit tiefem Schmerz bringen wir diese Trauernachricht nur hier-
 durch Verwandten und Freunden und halten uns ihres stillen
 Beileides versichert.

Leipzig, den 22. Juli 1868.

Otto Becker
 und die übrigen Hinterlassenen.

Gestern Abend 1/2 7 Uhr verschied nach kurzem, aber schweren
 Leiden unser ältestes Kind **Oscar, 8 1/4 Jahr alt.** Unser Schmerz
 ist groß. Um stille Theilnahme bitten
 Leipzig, 22. Juli 1868.

Familie Leipnig.